

Das Herausbrechen als offensive Methode ist insbesondere dann erforderlich bzw. zu prüfen, wenn

auf Grund des Verdachtes einer Straftat mit hoher Gesellschaftsgefährlichkeit eine kurzfristige Aufklärung unbedingt erforderlich ist,

für die Einführung von IM keine bzw. nur geringe Erfolgsaussichten bestehen,

zwischen den Verdächtigen Widersprüche oder Differenzen vorhanden sind oder geschaffen werden können, die günstige Bedingungen für eine Werbung bieten.

In der Richtlinie über die Entwicklung und Bearbeitung Operativer Vorgänge werden die zur Vorbereitung und Durchführung des Herausbrechens von Personen aus feindlichen Gruppen zu beachtenden Umstände und zu lösenden Aufgaben festgelegt.

Die Realisierung der Aufgaben, vorrangig aus operativ besonders bedeutsamen Personenkreisen Werbungen durchzuführen, zwingt die Leiter dazu, neue Wege bei der Suche, Auswahl, Überprüfung und Gewinnung von IM zu beschreiten, muß sie veranlassen, auf diesem Gebiet besonders qualifiziert anzuleiten. Sie erfordert aber auch zugleich eine hohe Entscheidungsfreude sowie die Bereitschaft, ein vertretbares und abgewogenes Risiko aufzunehmen, als eine der Voraussetzungen,